

Jede Weitergabe oder Reproduktion dieses Dokuments, gleich in welcher Form, wie auch jegliche Verwendung oder Weitergabe seines Inhalts ohne die ausdrückliche schriftliche Genehmigung von **Sames**. sind verboten.

Die in diesem Dokument enthaltenen Beschreibungen und Charakterisierungen können ohne Vorankündigung geändert werden

© Sames 2020 - Übersetzung der Originalbetriebsanleitung

Dienstleistungen



Zertifizierung und Referenz

Sames ist ein durch DIRRECTE in der Region Auvergne Rhône Alpes unter der Nummer 84 38 06768 38 zertifiziertes Schulungszentrum.

Das ganze Jahr über bietet unser Unternehmen Schulungen an, in denen Ihnen das wesentliche Know-how für den Betrieb und die Wartung Ihrer Anlagen vermittelt wird, um die langfristige Funktionsfähigkeit der Anlage zu gewährleisten

Ein Katalog ist auf Anfrage erhältlich.

www.sames.com/france/de/services-training.html



Produktionslinienprüfung

Die Produktionslinienprüfungen sind Teil unserer technischen Unterstützung für Kunden, die **Sames**-Anlagen verwenden und helfen Ihnen, Ihr Produktionswerkzeug zu optimieren und zu prüfen.

Unser Netzwerk an Experten wird ständig geschult und qualifiziert. Somit können wir unseren Kunden mit technischer Expertise für die Nasslack- oder Pulveranlagen beiseite stehen, in die unser Equipment integriert wird. Die globale Umgebung der Produktionslinien wird bei dieser technischen Prüfung mitberücksichtigt. Es steht für Sie eine Broschüre zum Download zur Verfügung.

www.sames.com/france/de/services-service-contract.html



Wartungsprogramm

Ein jährliches Wartungsprogramm (bei dem die Verbrauchsmaterialien entweder jedes Mal ersetzt werden oder nicht) kann bei einer Partnerschaft mit **Sames** in Betracht gezogen werden. Es wird in diesem Fall bei einem ersten Audit-Besuch ein Wartungsplan für eine vorbeugende Wartung aufgestellt, in dem die zu überprüfenden Punkte definiert werden, um die Leistungsfähigkeit der installierten Anlage zu gewährleisten.

www.sames.com/france/de/services-service-contract.html



Hotline

www.sames.com/france/de/services-service-contract.html

UHT330 c

Hochspannungseinheit

1. Sicherheitsvorschriften-----	5
1.1. Kennzeichnung	5
2. Einleitung -----	5
3. Beschreibung-----	5
4. Technische Merkmale -----	6
4.1. Elektrische Merkmale	6
4.2. Gerätetechnische Merkmale	6
5. Benutzungsvorschriften -----	6
5.1. Installationsanweisungen	6
6. Elektrischer Anschluss -----	7
6.1. UHT330 c / GNM300 Anschluss	7
6.2. Klemmkasten zum Kontrollmodul GNM300	8
7. Wartung -----	9
7.1. Austausch des Niederspannungskabels	9
7.2. Austausch des Hochspannungskabels	9
8. Ersatzteile -----	10
8.1. Hochspannungseinheit UHT330 c	10
8.2. Kabel	11
8.3. Vorbereitung des Hochspannungskabels	12
9. Historie der Revisionsindizes -----	13

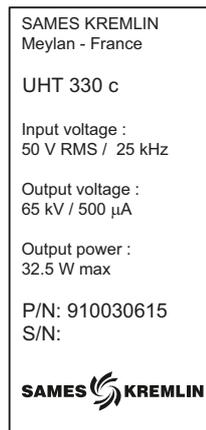
1. Sicherheitsvorschriften



Die Nichteinhaltung der Sicherheitsvorschriften kann zu Gefahrensituationen bei der Nutzung dieser Ausrüstung führen.

Unbedingt das Betriebsanleitung des Gerätes konsultieren.

1.1. Kennzeichnung



DES07595

2. Einleitung

Die Hochspannungseinheit **UHT330 c** ist eine Hochspannungseinheit für den allgemeinen Gebrauch und ist mit einem Hochspannungskabel ausgestattet.

3. Beschreibung

Die Hochspannungseinheit **UHT330 c** besteht aus:

- umspritzten Elementen, die folgende Komponenten enthalten:
 - Hochspannungselemente (Transformator, Kaskade, Messwiderstand und Dämpfungswiderstand,
 - Niederspannungselemente (Erkennungschip und Schutzelemente),
 - Ein Hochspannungsanschluss, der für die Aufnahme des Hochspannungskabels ausgestattet ist.
 - Eine Niederspannungssteckvorrichtung.

4. Technische Merkmale

4.1. Elektrische Merkmale

Die Daten sind für die nur Hochspannungseinheit **UHT330 c** gegeben.

	UHT330 c
Max. Eingangsspannung	max. 50 V 25 KHz
Ausgangsspannung	65 kV
Ausgangsstrom	500 µA
Polarität	Negativ
Kapazität UHT 330 nur	Max. 300 pF

4.2. Gerätetechnische Merkmale

Die Hochspannungseinheit wird ohne Niederspannungskabel und ohne Hochspannungskabel geliefert.

	UHT330 c
Platzbedarf	260 x 125 x 55
Gewicht	3 kg
Verpackung	1 Karton 300 x 270 x 75

5. Benutzungsvorschriften

- Vor Anbringung das Hochspannungskabel das HS-Buchsen reinigen und mit nicht leitendem Fett schmieren.
- Das Verfahren zur Vorbereitung des Hochspannungskabels beachten ([siehe § 8.3 Seite 12](#)).
- Den Ein- oder Ausbau nie bei anliegender Spannung ausführen.
- Das Niederspannungskabel nicht mit Lösungsmitteln in Berührung bringen.
- Die Kabellänge des Niederspannungskabels zwischen Hochspannungseinheit und GNM-Generator darf maximal 30 m betragen.
- Die zulässigen Einsatzabstände, wie sie in der Betriebsanleitung der Zerstäuber angegeben sind, sind abhängig von der Gesamtlänge der Hochspannungskabel (elektrische Leistungen).
Die Hochspannungsverbindung von der Zerstäuber zum Buschsen des Hochspannungseinheit ist nur mit einem einlängigen Hochspannungskabel zulässig, Zwischenteile sind nicht zulässig.



Das Steuermodul GNM muss außerhalb explosibler Bereiche und in einem Abstand von mindestens 1,5 m zur nächstliegenden Kabinenöffnung aufgestellt werden.

5.1. Installationsanweisungen

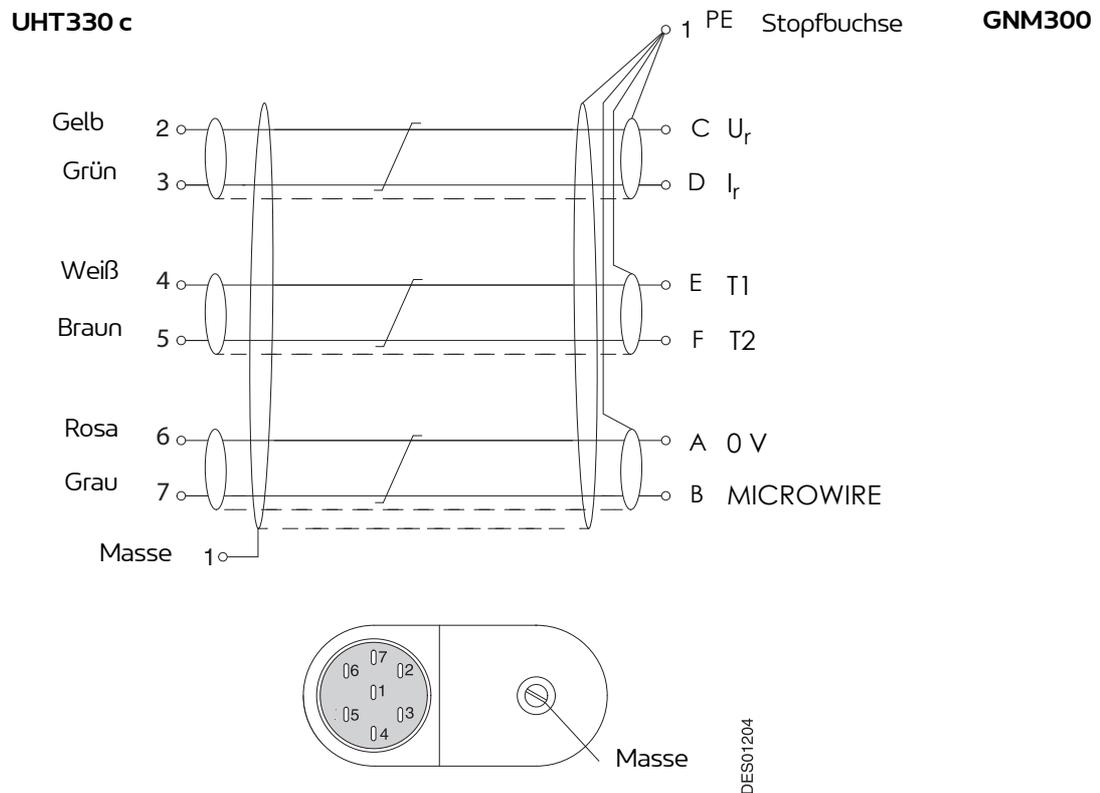
Ein Nichtbeachten der Installationsanweisungen des Bedienerhandbuches vom Zerstäuber, der von der Einheit **UHT330 c** mit Hochspannung versorgt wird, kann sich als gefährlich erweisen.

6. Elektrischer Anschluss

6.1. UHT330 c / GNM300 Anschluss

Kabelquerschnitt: = CEE 0,34 mm²

Kabelquerschnitt: US = Gauge AWG 22



Das zur Anwendung kommende Anschlusskabel muss folgende Kennzeichen aufweisen:

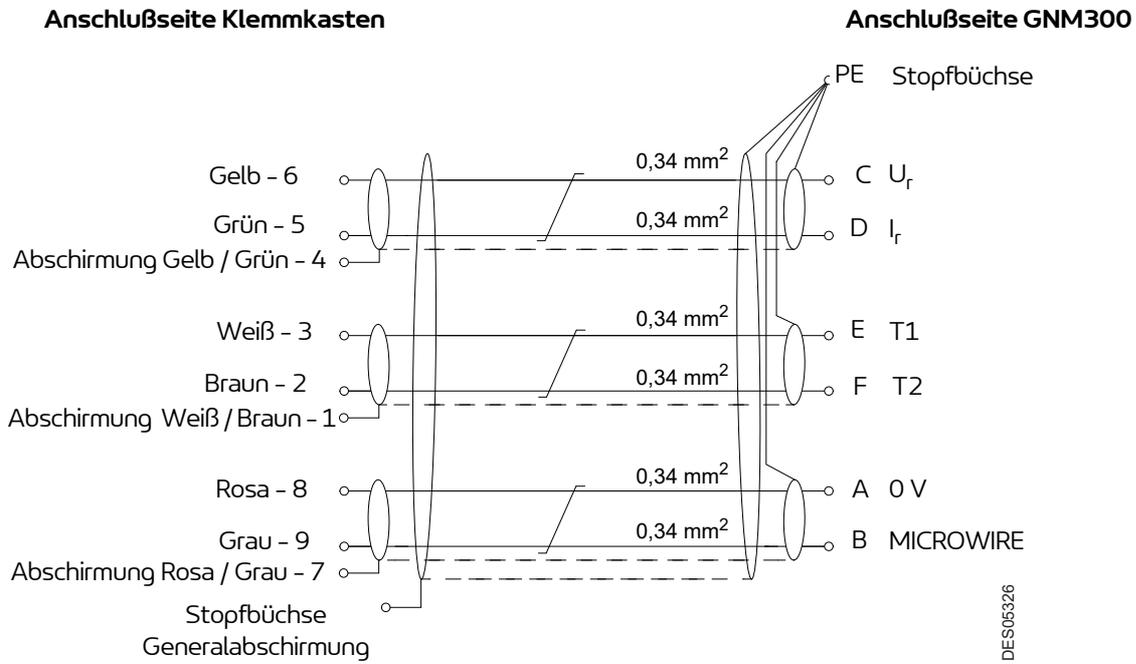
- Drahtquerschnitt zwischen 0,3 mm² et 0,8 mm².
- Kabeldurchmesser zwischen mindestens 4 und höchstens 8 mm.
- Eine Gesamtabschirmung und eine zweite Abschirmung zum Schutz der Aderpaare.

Hinweis: Nicht benutzte Drähte sind mit der Masse zu verbinden.

6.2. Klemmkasten zum Kontrollmodul GNM300

Kabelquerschnitt: = CEE 0,5 mm² bzw. 0,34 mm²
 US-Kabelquerschnitt = Gauge AWG 20 bzw. AWG 22.

Konfiguration mit Klemmkasten Art.-Nr. 1303899AT

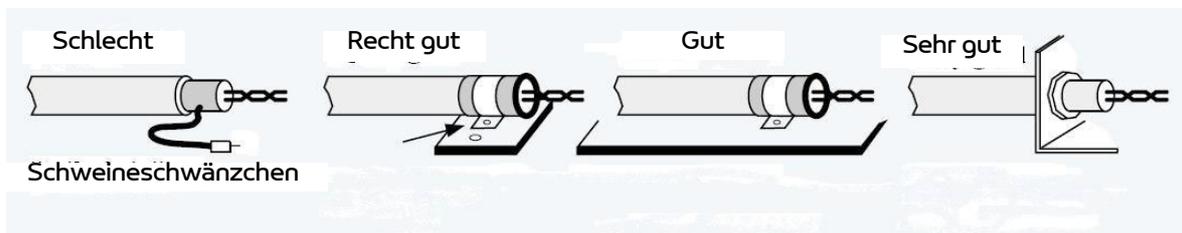


Vorgaben für die zu benutzenden Anschlusskabel:

- Drahtquerschnitt zwischen 0,3 mm² und 0,8 mm².
- Durchmesser mini. 4 mm und maxi. 8 mm.
- Allgemeine Abschirmung und zweite Abschirmung zum Schutze der Adernpaare.



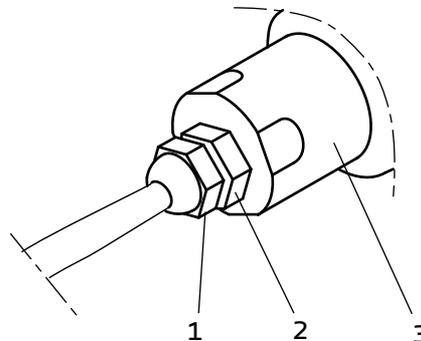
Sollten einige Adern nicht benutzt werden, sollten diese mit der Masse verbunden werden. Es sollte vermieden werden, die Abschirmung als Einzelader aufzulegen (Schweineschwänzchen). Die Abschirmung soll als 360° Verbindung erfolgen.



7. Wartung

7.1. Austausch des Niederspannungskabels

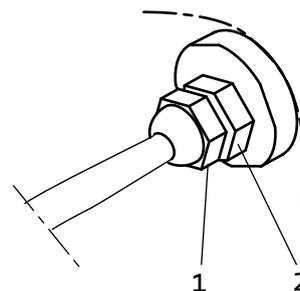
- 1 Die Mutter (Nr. 1) der Stopfbüchse zur Freisetzung des Kabels bei gleichzeitigem Festhalten der Stopfbüchse (Nr. 2) lösen.
- 2 Das Anschlussstück (Nr. 3) der Stopfbüchse zur Freigabe der Anschlüsse lösen.
- 3 Jeden Leitungsdraht einzeln trennen.
- 4 Das Kabel auswechseln.
- 5 Bei Bedarf den Dichtungsring auswechseln ([siehe § 8.1 Seite 10](#) Nr.1).
- 6 Zum Wiedereinbau entsprechend in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.



DES01555

7.2. Austausch des Hochspannungskabels

- 1 Die Mutter (Nr. 1) der Stopfbüchse zur Freisetzung des Kabels bei gleichzeitigem Festhalten der Stopfbüchse (Nr. 2) lösen.
- 2 Das Kabel herausziehen.
- 3 Das Kabel auswechseln. Zur Vorbereitung des Hochspannungskabels ([siehe § 8.3 Seite 12](#)).
- 4 Zum Wiedereinbau entsprechend in umgekehrter Reihenfolge vorgehen.



DES03407

8. Ersatzteile

8.1. Hochspannungseinheit UHT330 c



Nr.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Anz.	Verkaufseinheit	Ersatzteilstufe (*)
	910030615	Hochspannungseinheit UHT330 c	1	1	3
1	1408523	Dichtungsring	1	1	2
2	1310068	Stopfbüchsenanschlussstück	1	1	2

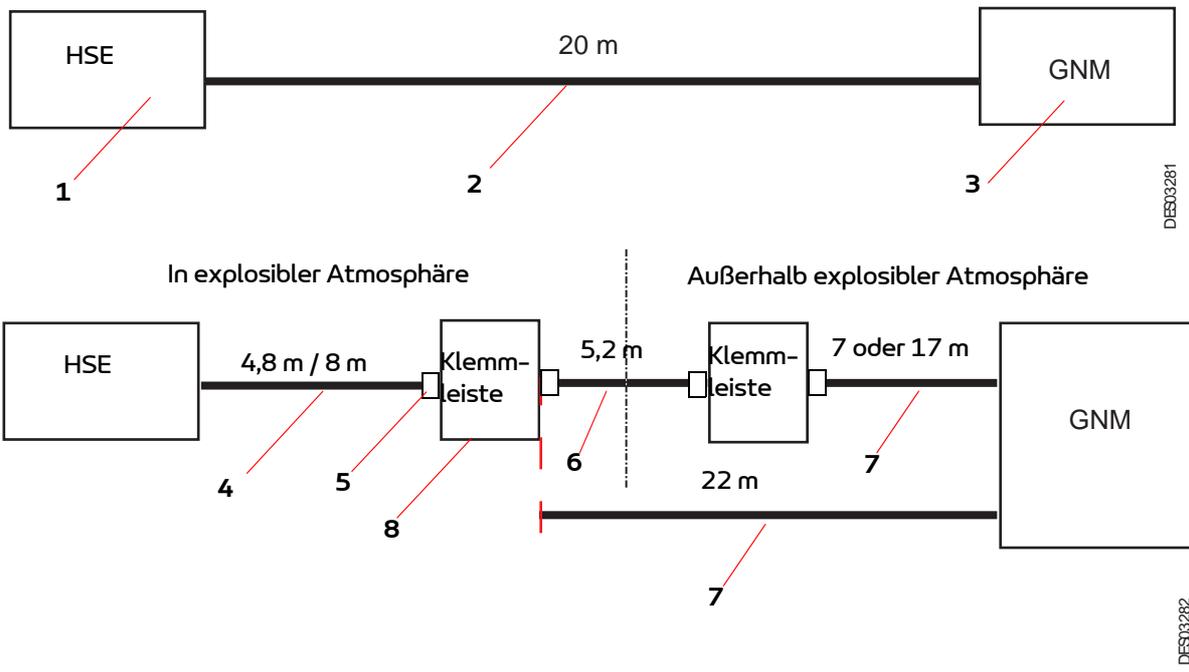
(*)

Stufe 1: Vorbeugende Standardwartung

Stufe 2: Korrektive Wartung

Stufe 3: Außerplanmäßige Wartung

8.2. Kabel



Nr.	Art.-Nr.	Bezeichnung	Anz.	Verkaufseinheit	Ersatzteilstufe (*)
1	910030615	Hochspannungseinheit UHT330 c	1	1	3
2	910027308-200	Niederspannungskabel GNM300 (zwischen HSE und GNM300)	1	1	2
3	910024028	Kontrollmodul GNM 300	1	1	3
4	1527252	Niederspannungskabel, Lg: 4,8 m (zwischen HSE und Klemmleiste)	1	1	2
	910001236	Niederspannungskabel, Lg: 8 m (zwischen UHT und Klemmleiste)	option	1	2
5	E3RPLS097AT	Stopfbüchse	4	1	3
6	910000086	Verbindungskabel Länge: 5,2 m	1	1	2
7	910027011-XXX	Niederspannungskabel ** (Verbindung zwischen Klemmleiste und GNM)	1	1	2
8	1303899AT	Klemmleiste	2	1	3

**	910027011-070	Niederspannungskabel Länge: 7 m
	910027011-170	Niederspannungskabel Länge: 17 m
	910027011-220	Niederspannungskabel Länge: 22 m

- (*)
 Stufe 1: Vorbeugende Standardwartung
 Stufe 2: Korrektive Wartung
 Stufe 3: Außerplanmäßige Wartung

8.3. Vorbereitung des Hochspannungskabels



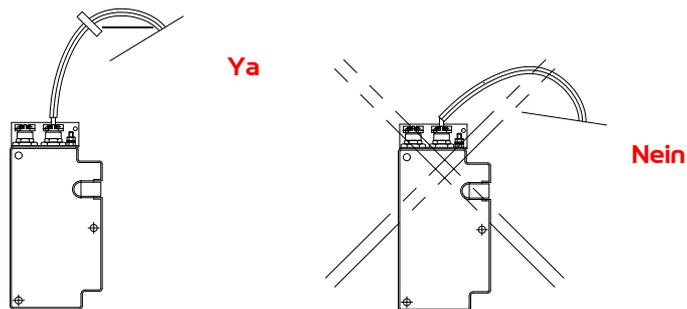
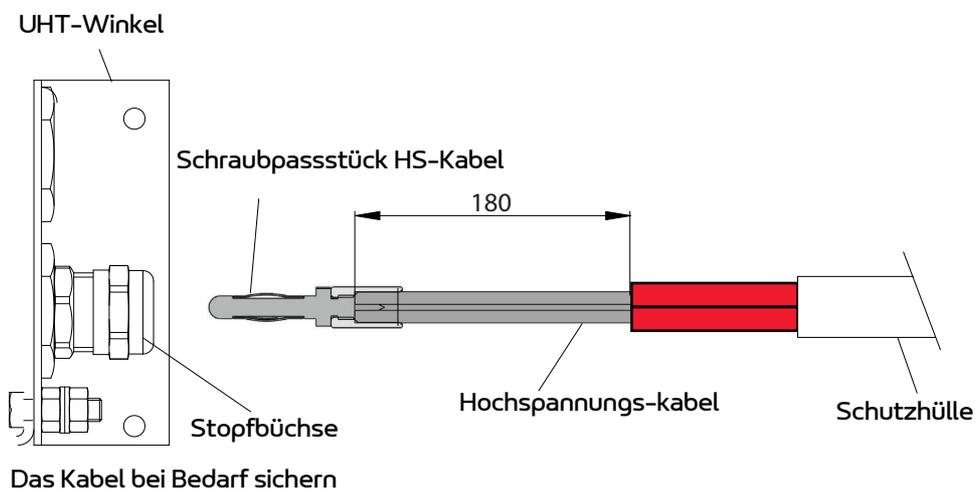
Sicherstellen, dass die Isolierung nicht verletzt wird. Die kleinste Beschädigung der Isolieroberfläche bewirkt einen Kabeldurchschlag.

Vorbereitung: Das Werkzeugset (Art-Nr: 910028923) mit dem dazugehörigen Verfahren verwenden.

- Den Außenmantel auf der UHT-Seite 180 mm mit einem Werkzeug vom Typ Kabelabisolierer (Elektrikermesser) abisolieren, unbedingt kein scharfes Werkzeug vom Typ "Cutter" verwenden.



Bei Einführung des Hochspannungskabels in die Hochspannungseinheit den Steckverbinder mit nicht leitendem Fett schmieren und darauf achten, dass die Halbleiterisolierung nicht durch die Stopfbüchse beschädigt wird. Das Kabel nicht zu weit krümmen, damit die Isolierung nicht beschädigt wird.



DES07587

9. Historie der Revisionsindizes

Erstellt von:		Geprüft von: D.Leclerc		Genehmigt von: S. Court	
Datum	Von:	Index	Gegenstand der Änderung und Standort		
2020/03	S. Court	A	Erstellung		